

Was tun bei Verdacht auf eine Coronavirus-Infektion?

Der Verdacht auf eine Ansteckung mit dem neuartigen Coronavirus besteht bei den folgenden Voraussetzungen:

Husten, Fieber, Halsschmerzen, Schnupfen,
Geruchs- oder Geschmacksstörungen, Durchfall

ODER

Bei Kontakt zu einem bestätigtem COVID-19 Fall
maximal 14 Tage vor Erkrankungsbeginn.

Um eine Ansteckung von Mitpatienten und Praxispersonal zu vermeiden, kommen Sie bei Verdacht auf eine Ansteckung bitte **NICHT** in unsere Praxis. Melden Sie sich telefonisch oder per Email in unserer Praxis oder wählen Sie die **116 117** (Ärztlicher Bereitschaftsdienst Hamburg).

Informationen der Stadt Hamburg

- **115** Hamburg Service für allgemeine Auskünfte
- **428 284 000** Hotline der Behörde für Gesundheit und Verbraucherschutz
- **www.hamburg.de/coronavirus**

Aktuelle Informationen

- **Bundesgesundheitsministerium (BMG):**
www.bundesgesundheitsministerium.de/coronavirus.html
- **Robert-Koch-Institut (RKI):**
rki.de/DE/Content/InfAZ/N/Neuartiges_Coronavirus/nCoV.html
- **Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA):**
www.infektionsschutz.de/coronavirus-sars-cov-2.html
- **Informationen des Bundesverband der Kinder- und Jugendärzte (BVKJ):**
www.kinderaerzte-im-netz.de